

## Pressemitteilung

**Unternehmenskommunikation**  
**Monika Vogel**  
Leitung, Pressesprecherin

**Tel.** 05221 94 14 69

**E-Mail** [monika.vogel@klinikum-herford.de](mailto:monika.vogel@klinikum-herford.de)

Datum: 05.07.2018

## **Neue Wege gehen Kooperation bereitet Schüler auf Ausbildung in Gesundheitsberufen vor**

Herford. Wenn es um die Ausbildung junger Menschen im Gesundheitswesen geht, möchten das Anna-Siemens-Berufskolleg, die Schulen für Pflegeberufe Herford-Lippe und das Klinikum Herford zukünftig noch enger zusammenarbeiten. Am 4. Juli wurde dazu eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Ziel dieser Kooperation ist es, sich gegenseitig in der pädagogischen und ausbildungsbezogenen Arbeit durch stärkere Realitätsbezüge zu unterstützen. Für die Schüler soll die Berufsorientierung und -vorbereitung verbessert und der erfolgreiche Abschluss bestimmter Bildungsgänge durch begleitende Praktika unterstützt werden. Weiterhin erhalten interessierte Schülerinnen und Schülern eine berufliche Perspektive im Bereich der Gesundheitsberufe am Klinikum Herford und an den Schulen für Pflegeberufe Herford-Lippe GmbH. Die Berufsschüler haben die Möglichkeit, die Arbeits- und Wirtschaftswelt innerhalb einer Pflegeinstitution kennenzulernen, indem ihnen eine angemessene Praxisbegegnung ermöglicht wird und sie gleichzeitig ein realistisches Bild über Arbeitsplatzbedingungen und Qualitätsanforderungen entwickeln können. Außerdem werden sie so beim Übergang von der Schule in die Ausbildung unterstützt.

„Damit gehen wir neue Wege in der Verknüpfung von schulischer und beruflicher Ausbildung“, freut sich Britta Nolte, Schulleiterin des Anna-Siemens-Berufskollegs. „Durch die Kooperation der drei Einrichtungen soll der Übergang in eine Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung für die Schülerinnen und Schüler unseres Berufskollegs erleichtert werden.“

„Wir freuen uns, dass die Schüler des Anna-Siemens-Berufskollegs den Pflegeberuf und die berufliche Praxis im Klinikum Herford näher kennenlernen werden. Krankenhäuser brauchen Pflege-Nachwuchs und Schüler brauchen eine Berufsperspektive“, sagt der Pflegedirektor des Klinikums und Geschäftsführer der Schulen für Pflegeberufe Bastian Flohr.

Landrat Jürgen Müller: „Die Gesundheitssvorsorge ist eines der wichtigsten Zukunftsthemen im Kreisgebiet – wir haben in den letzten Monaten und Jahren viele wichtige Schritte für eine konstante und sichere Gesundheitspolitik gemacht. Diese Kooperationsvereinbarung zwischen Berufsschule, Klinikum und Pflegeschule gehört für mich dazu. Kooperationen machen uns noch stärker. Um zukünftig ausreichend Personal im Gesundheitswesen zu haben, müssen wir auch transparent und offen sein, das wird durch diese Kooperation unterstützt.“